

Islamismus in Deutschland – Quo Vadis?



14.-15. März 2022
Online-Veranstaltung

konex
Kompetenzzentrum gegen Extremismus
in Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
LANDESKRIMINALAMT

DEMOKRATIEZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Montag, 14. März 2022

10:00 Uhr

Begrüßung

Dr. Hussein Hamdan, Leiter des Fachbereichs Muslime
in Deutschland

10:15 Uhr

Videobotschaft mit Grußwort

Thomas Strobl, Minister des Inneren, für Digitalisierung
und Kommunen Baden-Württemberg

10:30 Uhr

Einführung in den Islamismus

Prof. Dr. Tilman Seidensticker, Friedrich-Schiller-
Universität Jena

11:30 Uhr

Islamismus in Deutschland – Stand der Dinge

Dr. Benno Köpfer, Landesamt für Verfassungsschutz
Baden-Württemberg

12:30 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Workshops

Workshop I

Salafismus in Deutschland 2030

Aaron Kunze, Landesamt für Verfassungsschutz Baden-
Württemberg

Workshop II

Sichtweise der muslimischen Community auf den
Islamismus

Derya Şahan, Demokratiezentrum Baden-Württemberg
Esra Biçer, Sozialdienst muslimischer Frauen

Workshop III

Legalistischer Islamismus: eine unterschätzte Gefahr?

Dr. Hussein Hamdan

Tobias Ehrt, konex

Workshop IV

„Ich brauch dich als Feind.“ – Ein Workshop zur narrativen
Reziprozität in extremistischen Ideologien

Mathieu Coquelin, Demokratiezentrum Baden-
Württemberg

Prof. Dr. Jens Ostwaldt, IU – Internationale Hochschule

16:00 Uhr

Pause

16:30 Uhr

Radikalisierungsmaschinerie – ein Fachgespräch über Extremismus und seine Auswirkungen

Dr. Daniel Köhler, konex

Julia Ebner, University of Oxford

Dienstag, 15. März 2022

9:00 Uhr

Rückschau auf den ersten Tag

9:15 Uhr

Podiumsdiskussion I: Junge MuslimInnen: zwischen Anerkennung und Ausgrenzung

Derya Şahan, Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Simone Trägner-Uygun, Eberhard Karls Universität
Tübingen

Prof. Dr. Jens Ostwaldt, IU – Internationale Hochschule

Moderation: Dr. Hussein Hamdan

10:30 Uhr

Pause

11:00 Uhr

Podiumsdiskussion II: Islamismus in Deutschland – Quo Vadis?

Thomas Georgi, Landeskriminalamt Baden-Württemberg

Gari Pavkovic, Stadt Stuttgart

Dr. Daniel Köhler, konex

Moderation: Ulrich Pick, SWR

12:30 Uhr

Abschluss der Tagung

Frank Buchheit, Landeskriminalamt Baden-Württemberg

Dr. Hussein Hamdan

Tagungsleitung

Dr. Hussein Hamdan

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Frank Buchheit

Landeskriminalamt Baden-Württemberg

Derya Şahan

Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Mathieu Coquelin

Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Tobias Ehrt

Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)

ReferentInnen

Esra Biçer

Projektmitarbeiterin Frauen stärken Frauen gegen Radikalisierung-
Sozialdienst muslimischer Frauen e.V.

Mathieu Coquelin

Leiter FEX – Fachstelle Extremismusbildung
Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Julia Ebner

Autorin und Politikberaterin
Doktorandin Centre for the Study of Social Cohesion
University of Oxford

Tobias Ehrt

Wissenschaftlicher Referent
Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)

Thomas Georgi

Leiter Abteilung Staatsschutz
Landeskriminalamt Baden-Württemberg

Dr. Daniel Köhler

Wissenschaftlicher Referent
Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)

Dr. Benno Köpfer

Leiter Abteilung Islamischer Extremismus und Terrorismus
Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg

Aaron Kunze

Islamwissenschaftler
Referat Auswertung Islamischer Extremismus und Terrorismus
Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg

Prof. Dr. Jens Ostwaldt

Professor für Soziale Arbeit
IU – Internationale Hochschule

Gari Pavkovic

Leiter Abteilung Integrationspolitik
Referat Soziales und gesellschaftliche Integration,
Stadt Stuttgart

Ulrich Pick

SWR-Redaktion Religion und Gesellschaft

Derya Şahan

Fachreferentin FEX – Fachstelle Extremismusbildung
Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Prof. Dr. Tilman Seidensticker

Professor für Islamwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Thomas Strobl

Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

Simone Trägner-Uygun

Zentrum für Islamische Theologie
Eberhard Karls Universität Tübingen

Buchempfehlung zur Einführung ins Thema

Tilman Seidensticker

Islamismus. Geschichte, Vordenker, Organisationen.

C.H. Beck Wissen, München 2016, 127 Seiten, 8,95 EUR
ISBN: 978-3-406-66069-6

Islamismus in Deutschland – Quo Vadis?

Seit dem 11. September 2001 beschäftigt der Islamismus auch in Deutschland nicht nur Fachkreise, sondern die breite Öffentlichkeit. Das Thema ist nicht nur dauerhaft präsent, sondern wird besonders nach islamistischen Gewalttaten auf politischer wie gesellschaftlicher Ebene mit großer Emotionalität diskutiert. Auch nach zwanzig Jahren starker Aufmerksamkeit geht dabei die gerade hier so wichtige Differenzierung immer noch oft verloren. Dies beginnt bei der begrifflichen Abgrenzung von Islamismus, Salafismus, Dschihadismus sowie politischem Islam und reicht teilweise bis zur diskursiven Vermischung von Islamismus und Islam, die gerade für das Zusammenleben mit MuslimInnen verheerende Folgen haben kann und rechtspopulistischen Kräften in die Hände spielt.

Daher möchte die Tagung mit einer Bestandsaufnahme Orientierung in die Diskussion bringen. Wie steht es heute um Islamismus in Deutschland und die Diskussion darum? Wie unterscheiden sich verschiedene Formen des Islamismus – legalistisch, salafistisch oder dschihadistisch? Welche sind die wichtigsten islamistischen AkteurInnen in Deutschland? Wie hat sich die Szene in den vergangenen Jahren verändert?

Die Tagung soll ein Forum bieten für AkteurInnen und Interessierte aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen und zugleich der Entwicklung von handlungsleitenden Perspektiven und Netzwerken dienen. Zwei einführende Vorträge geben Orientierung: zum einen zu Grundlagen, der Entwicklung und Strömungen des Islamismus sowie hinsichtlich des Begriffs, zum anderen zur aktuellen Situation in Deutschland. Im Anschluss daran vertiefen Workshops einzelne Aspekte des Themas, etwa die innermuslimische Sichtweise oder den legalistischen Islamismus.

Der zweite Veranstaltungstag dient der Bündelung der unterschiedlichen Einsichten und Perspektiven zum Thema. In einer abschließenden Podiumsdiskussion soll ein Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des Islamismus in Deutschland versucht werden.

DEMOKRATIEZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- Online-Teilnahme 50,00 €
- Online-Teilnahme (ermäßigt) 30,00 €

(Der ermäßigte Teilnahmebeitrag richtet sich an Studierende und Erwerbslose.)

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Abir Rebmann
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 769
E-Mail: rebmann@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_24226

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 08.03.2022. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 08.03. bis zum 09.03.2022 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Online-Veranstaltung: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die mitgeteilten Zugangsdaten ausschließlich dem persönlichen Gebrauch dienen und nicht an Dritte weiter gegeben werden dürfen. Sie akzeptieren die ggfs. dazu nötigen Voraussetzungen gemäß der Datenschutzerklärung: www.akademie-rs.de/datenschutz.

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.